



Bild: E. Lüthi

Aus dem Inhalt

Gemeindeversammlung	2
Jahresrechnung	3
aRöFe 2011	5
Tanzfestival	6
Stattlicher Baum gefällt	6
Tourismus Emmental	7
Gesundheit – Selbständigkeit	8
Hilfe für Familien mit Kindern	9
Ehrungen 2010	9
Rötthelbach-Fahnen	10
Freies Männerturnen	11
Rötthelbach-Kalender	11

Liebe Leserin, lieber Leser

Mitmachen ist das Thema dieser Ausgabe des LOS Rötthelbach!

Wir laden euch ein, mitzumachen an der Gemeindeversammlung vom 10. Juni um 20 Uhr im «Hübeli», am Zuzügerapéro am 27. Mai in Würzbrunnen, am Vertanz Festival vom 28. bis 31. Juli, am aRöFe 2011 vom 24. September, am «Wie guet heit dir ds LOS gläse?».

Mit den besten Wünschen für einen guten Sommer

Das Redaktionsteam

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

Gemeindeversammlung

Freitag, 10. Juni 2011, 20.00 Uhr
im KG-Saal Hübeli, Röthenbach

Traktanden/Anträge

Der Gemeinderat hat das Protokoll der GV vom 26. November 2010 nach Ablauf der Einsprachefrist an der Sitzung vom 7. Februar 2011 genehmigt.

1. Gemeinderechnung 2010

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2010 an seiner Sitzung vom 11. April 2011 verabschiedet und beantragt der Gemeindeversammlung folgenden Beschluss:

- a) **Genehmigung eines Nachkredites von Fr. 400'000 für zusätzliche Abschreibungen**
- b) **Genehmigung der Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 147'061.37**
- c) **Die durch den Gemeinderat bewilligten Nachkredite im Betrage von Fr. 253'667.– werden zur Kenntnis genommen.**

2. Wasserversorgungsreglement

- a) **Genehmigung Wasserreglement**
- b) **Genehmigung Gebührenreglement**
- c) **Genehmigung Feuerwehrreglement**

Das Wasserreglement der Einwohnergemeinde Röthenbach i. E. ist seit mehr als 20 Jahren in Kraft. In dieser Zeit hat sich einiges verändert. Einige Bestimmungen widersprechen übergeordnetem Recht. Insbesondere die Bestimmungen bezüglich der Gebühren sind veraltet und die Tarife entsprechen nicht mehr der heutigen Praxis. Anschlussgebühren und einmaliger Löschbeitrag werden heute gestützt auf die Gebäudeversicherungsneuwerte erhoben. Weil die Gebäudeversicherung aus Datenschutzgründen künftig den Gemeinden keine Gebäudeversicherungswerte mehr zustellen darf, wird eine Gebührenerhebung auf Grund von GVB-Werten zunehmend problematisch.

Der Gemeinderat hat deshalb die Kommission Ver- und Entsorgung mit der Ausarbeitung eines neuen Wasserversorgungsreglementes beauftragt.

Das neue Wasserversorgungsreglement entspricht weitgehend dem vom Kantonalen Amt für Wasser und Abfall empfohlenen Musterreglement.

Einführung einer wiederkehrenden Löschgebühr

Die LiegenschaftsbesitzerInnen betrifft die Einführung einer wiederkehrenden Löschgebühr wohl am meisten. Bekanntlich dient das Leitungsnetz der Wasserversorgung nebst der Versorgung mit Trinkwasser vor allem auch dem Löschschutz. Mit dem heutigen Gebührensystem werden jedoch die gesamten wiederkehrenden Fixkosten durch den Trinkwasserbezüger finanziert. Allein die Werterhaltungskosten für Leitungen und Hydranten der Wasserversorgung Röthenbach machen rund ein Drittel der gesamten Wasserversorgungskosten aus. Mit der Einführung von wiederkehrenden Löschgebühren wer-

den jedoch keine zusätzlichen Gebühren erhoben. Hingegen soll dem Verursacherprinzip besser Rechnung getragen werden. Das heisst, dass die Grundgebühren der Trinkwasserbezüger um den Anteil wiederkehrender Löschgebühren sinken werden. Die Gemeinde fordert deshalb «unter dem Strich» nicht mehr Gebühren ein als bisher!

Für die wiederkehrende Löschgebühr werden zwei verschiedene Gebührentarife angewendet. Für Liegenschaften, welche innerhalb einer Distanz von 300 Meter zu einem Hydranten liegen, wird eine volle Löschgebühr erhoben. Liegenschaften, welche ausserhalb der 300-Meter-Distanz zu einem Hydranten liegen, bezahlen die Hälfte einer Löschgebühr. Die Gebühren werden anhand des umbauten Raumes (in m³) bemessen.

Neue Bemessungsgrundlagen

Für Trinkwasserbezüger werden die Grundgebühren neu anhand des Wasserverbrauches erhoben. Die Anschlussgebühren werden nach Belastungswerten erhoben. Die Belastungswerte ihrerseits werden nach der vom Schweizerischen Verein des Gas- und Wasserfaches (SVGW) empfohlenen Installationsanzeige berechnet. Die einmaligen Löschgebühren werden analog den wiederkehrenden Löschgebühren nach umbautem Raum (in m³) berechnet.

Antrag

Das neue Wasserversorgungsreglement und die Abänderungen des Feuerwehr- und Gebührenreglementes werden zur Genehmigung empfohlen.

3. Kreditabrechnungen

a) Güterstrasse Göscher-Vorder Naters; PWI-Projekt

Verpflichtungskredit vom 26.11.2004	Fr. 270'000.00
Ausgaben gem. IR 2004–2010	Fr. 259'278.50
Kreditunterschreitung brutto	Fr. 10'721.50
Einnahmen gem. IR 2006–2010	Fr. 131'879.00
Nettobaukosten zu Lasten der Gemeinde	Fr. 127'399.50

Antrag:

Kenntnisnahme der Kreditunterschreitung von Fr. 10'721.50

b) Güterstrasse Niederei-Trübenbach; PWI-Projekt

Verpflichtungskredit vom 26.11.2004	Fr. 350'000.00
Ausgaben gem. IR 2008–2010	Fr. 333'801.90
Kreditunterschreitung brutto	Fr. 16'198.10
Einnahmen gem. IR 2010–2011	Fr. 134'159.10
Nettobaukosten zu Lasten der Gemeinde	Fr. 199'642.80

Antrag:

Kenntnisnahme der Kreditunterschreitung von Fr. 16'198.10

4. Verschiedenes

Die Akten können in der Gemeindeverwaltung Röthenbach eingesehen werden.

Einwohnergemeinde Rötthelbach i. E.

Jahresrechnung 2010

Das Wichtigste in Kürze

Die Jahresrechnung 2010 schliesst nach Vornahme von zusätzlichen Abschreibungen in der Höhe von insgesamt Fr. 400'000.–, mit einem Aufwand von insgesamt Fr. 4'401'612.68 und einem Ertrag von insgesamt Fr. 4'548'674.05, mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 147'061.37 ab. Das Budget hatte mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 135'000.– gerechnet.

Die Besserstellung gegenüber dem Voranschlag ist hauptsächlich auf der Ertragsseite entstanden. Die Erträge fielen insgesamt um rund Fr. 251'000.– höher aus als veranschlagt. Aufwandseitig sind Mehraufwendungen von insgesamt rund Fr. 239'000.– (inkl. zusätzlicher Abschreibungen von Fr. 400'000.–) entstanden. Aufwandseitig sind insbesondere die harmonisierten Abschreibungen wegen der im Vorjahr vorgenommenen zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 200'000.– tiefer ausgefallen. Wesentliche Einsparungen konnten auch bei den Lastenausgleichen Sozialhilfe, Familienzulagen und Ergänzungsleistungen erzielt werden. Die Schwellengemeinde verzichtete auf den Gemeindebeitrag 2010. Die finanziellen Reserven der Schwellengemeinde sollen etwas abgebaut werden. Voraussichtlich ab dem Rechnungsjahr 2012 wird zur Finanzierung des Wasserbaus wieder Steuergeld erforderlich sein.

Ertragsseitig fielen die Steuererträge um insgesamt rund Fr. 171'000.– höher aus als veranschlagt.

Generell konnten die geplanten Investitionen recht gut eingehalten werden. Es wurden praktisch keine ungeplanten Investitionsausgaben getätigt. Hingegen konnten nicht alle geplanten Investitionsausgaben realisiert werden. Verschoben werden mussten insbesondere die Projekte «Strassensanierung Riffersegg-Meienried» und «Vorprojekt Schulraumplanung».

Ergebnis der Laufenden Rechnung

Ergebnis vor Abschreibungen

Aufwand	Fr.	3'699'040.46
Ertrag	Fr.	– 4'548'674.05
Ertragsüberschuss brutto	Fr.	– 849'633.59

Ergebnis nach Abschreibungen

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	849'633.59
Abschreibungen		
Finanzvermögen	Fr.	31'336.87
Harmonisierte Abschreibungen		
Verwaltungsvermögen	Fr.	271'235.35
Übrige Abschreibungen		
Verwaltungsvermögen		
(Nachkredit)	Fr.	400'000.00
Ergebnis	Fr.	147'061.37

Vergleich Rechnung/Voranschlag

Ergebnis Laufende Rechnung	Fr.	147'061.37
Aufwandüberschuss		
Laufende Rechnung		
gemäss Voranschlag	Fr.	135'000.00
Besserstellung gegenüber dem Voranschlag	Fr.	12'061.37

Die grössten Abweichungen der Laufenden Rechnung gegenüber dem Voranschlag

Öffentliche Sicherheit

- Die Entschädigungen für militärische Einquartierungen fielen um Fr. 29'242.– höher aus als angenommen.

Bildung

- Die Schülertransportkosten sind um Fr. 15'720.– tiefer ausgefallen als veranschlagt. Weil die Schülertransporte erstmals in diesem Umfang organisiert werden mussten, fehlten entsprechende Erfahrungszahlen.
- Die Sitzungsgelder der Schulkommissionsmitglieder sind um Fr. 11'660.– tiefer ausgefallen als geplant. Für die Planung der künftigen Schulstrukturen wurde im Voranschlag mit zusätzlichen Sitzungen gerechnet, welche nun nicht benötigt worden sind. Diese Einsparungen sind vor allem auch der effizienten und kompetenten Beratung durch den externen Berater, Werner Krebs, zu verdanken.

Soziale Wohlfahrt

- Die Personalkosten für das Führen der AHV-Zweigstelle wurden erstmals intern verrechnet. Der entsprechende Ertrag wurde im Konto 029.490 verbucht. Das Konto interne Verrechnungen fällt deshalb um Fr. 15'528.– höher aus.
- Die Zahlung an den Lastenausgleich Ergänzungsleistung ist um Fr. 16'537.– tiefer ausgefallen. Der vom Kanton berechnete Ansatz je Einwohner ist etwas tiefer als im Voranschlag angenommen. Zudem wurde im Voranschlag mit einer etwas zu hohen Einwohnerzahl gerechnet.
- In den Lastenausgleich Sozialhilfeaufwendungen mussten Fr. 17'237.– weniger einbezahlt werden als angenommen. Gegenüber dem Vorjahr resultiert eine Zunahme von Fr. 30'775.–. Gemäss Prognose des Kantons wurde im Voranschlag mit einem Ansatz von Fr. 414.– je Einwohner gerechnet. Der effektiv verrechnete Ansatz je Einwohner beträgt Fr. 406.–. Zudem wurde im Voranschlag mit 1283 Einwohnern gerechnet, effektiv beträgt die Einwohnerzahl jedoch 1267.

Verkehr

Gegenüber dem Voranschlag schliesst der Bereich Gemeindestrassen netto um Fr. 78'325.– schlechter ab. Vor allem der strenge Winter 2009/10 führte zu massiven Mehraufwendungen:

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

- Bei den Personalkosten resultieren Mehraufwendungen von Fr. 12'727.-.
- Die Entschädigungen für die Benützung privater Maschinen und Fahrzeuge sind um Fr. 16'358.- höher ausgefallen.
- Für den Unterhalt der Gemeindestrassen (Schneeräumung und Unterhalt durch Dritte) mussten Fr. 39'308.- mehr aufgewendet werden als veranschlagt.

Umwelt und Raumordnung

- Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung schliesst gegenüber dem Voranschlag um Fr. 38'117.- besser ab. Die Sanierung der Brunnstuben hat sich verzögert, der Aufwand für Unterhalt ist deshalb um Fr. 28'439.- tiefer ausgefallen. Zudem führten mehrere kleinere Minderaufwendungen zur erwähnten Besserstellung.
- Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung schliesst gegenüber dem Voranschlag um Fr. 18'126.- besser ab. Das Ergebnis ist hauptsächlich wegen eines Einnahmenüberschusses von Fr. 7'672.- aus der Investitionsrechnung entstanden. Zudem resultierten bei den Gebührenerträgen Mehreinnahmen von Fr. 6'585.-.
- Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung schliesst gegenüber dem Voranschlag um Fr. 21'496.- besser ab. Das Ergebnis ist hauptsächlich auf Grund von Fr. 18'806.- tieferen Kosten bei der Entsorgung des Hauskehrichts entstanden. Weiter führten um Fr. 3'663.- höhere Gebührenerträge zur erwähnten Besserstellung.
- Der Gemeindebeitrag an die Schwellenkorporation ist weggefallen. Weil die Schwellenkorporation zurzeit über genügend eigene liquide Mittel verfügt, hat sie auf einen Gemeindebeitrag verzichtet. Die Funktion Gewässerverbauungen schliesst deshalb um netto Fr. 36'010.- besser ab als veranschlagt.

Finanzen und Steuern

- Gegenüber dem Voranschlag konnte bei den Steuern ein Mehrertrag von rund Fr. 171'684.- erzielt werden.
- Der Nettoaufwand für Zinsen fällt gegenüber dem Voranschlag um Fr. 14'742.- tiefer aus. Es musste gegenüber den Annahmen im Budget weniger kurzfristiges Fremdkapital in Anspruch genommen werden. Gegenüber dem Vorjahr hat der Zinsaufwand netto um Fr. 2'944.- abgenommen.
- Die Abschreibungen für Liegenschaften des Finanzvermögens fallen um Fr. 23'845.- höher aus als veranschlagt. Dies, weil die werterhaltenden Investitionen (Fassadensanierung) direkt abgeschrieben worden sind. Die Abschreibungen waren im Voranschlag nicht vorgesehen.
- Bei den harmonisierten Abschreibungen resultiert ein Minderaufwand von Fr. 67'172.-. Dieser ist entstanden, weil die Nettoinvestitionen 2009 und 2010 tiefer ausgefallen sind als geplant. Zudem wurden im Rechnungsjahr 2009 zusätzliche Abschreibungen von Fr. 200'000.- vorgenommen.

Investitionsrechnung

Vergleich Rechnung/Voranschlag

Nettoinvestitionen geplant	Fr. 847'500.00
Nettoinvestitionen getätigt	Fr. 416'569.25
Minderausgaben gegenüber dem Voranschlag	Fr. 430'930.75

Die Nettoinvestitionen im Steuerhaushalt fielen um Fr. 368'800.- tiefer aus als geplant. Die Strassensanierungsarbeiten Riffersegg-Meienried haben sich verzögert. Auch musste der Gemeindebeitrag an die Weggenossenschaft Martinsegg noch nicht ausbezahlt werden. Für die Ausarbeitung eines Vorprojektes bezüglich Schulraumplanung wurden im Investitionsvoranschlag Fr. 50'000.- eingeplant. Das Vorprojekt hat sich jedoch um ein Jahr verzögert. Die Investitionskosten für den Schul- und Wanderweg Seli sind um Fr. 37'400.- höher ausgefallen. Wegen der guten Witterung im Herbst 2010 sind die Arbeiten zügig vorangekommen. Nicht veranschlagt wurde die Schlussrechnung der Ortsplanungsrevision im Betrage von Fr. 7'241.-.

Die Nettoinvestitionen der Spezialfinanzierungen fielen um Fr. 48'187.- höher aus als geplant. Weil sich die Wasserversorgungsprojekte «Erschliessung Schindellegi» und «Verbindungsleitung Süderen» verzögert haben, sind die Subventionseingänge des Kantons tiefer ausgefallen.

Bestandesrechnung

Aktiven

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen hat im Berichtsjahr um Fr. 792'394.- zugenommen. Die Zunahme ist im Wesentlichen wegen des Anstiegs der flüssigen Mittel, welche um Fr. 624'350.- zugenommen haben, entstanden. Die Guthaben haben um Fr. 160'238.- zugenommen. Die Zunahme ist vor allem wegen per Ende Jahr ausstehender Subventionsguthaben für die Strassensanierung Niederei-Trübenbach entstanden. Eine kleine Zunahme von Fr. 3'671.- ist bei den Anlagen zu verzeichnen. Diese ist hauptsächlich wegen des Kaufs der Zufahrtsstrasse zum Lehrerwohnhaus Gauchern entstanden. Die Investitionen für die Fassadensanierung am Lehrerwohnhaus wurden vollständig abgeschrieben, weil diese werterhaltend sind.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen hat von 2,245 Mio. Franken zu Beginn des Berichtsjahres um die Nettoinvestitionen von Fr. 416'569.- auf 2,662 Mio. Franken per Bilanzstichtag 31.12. zugenommen. Nach Vornahme der harmonisierten Abschreibungen von Fr. 271'235.- und der übrigen Abschreibungen von Fr. 400'000.- beträgt das Verwaltungsvermögen per Jahresabschluss 1,990 Mio. Franken. Gegenüber dem Vorjahr hat das Verwaltungsvermögen um Fr. 254'666.- abgenommen.

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

Vorschüsse für Spezialfinanzierungen

Der Fernwärmeverbund Röthenbach ist noch in der Startphase. Er ist in den ersten Jahren auf Gemeindevorschüsse angewiesen. Diese betragen nun Fr. 4'057.-. Bis 2014 müssen sie wieder abgetragen sein.

Passiven

Fremdkapital

Das Fremdkapital hat im Berichtsjahr um Fr. 315'599.- auf 3,254 Mio. Franken zugenommen. Die laufenden Verpflichtungen haben um Fr. 108'218.- abgenommen. Dies, weil die offenen Kreditorenzahlungen um Fr. 83'947.- abgenommen haben.

Die mittel- und langfristigen Schulden haben um Fr. 455'400.- zugenommen. Die Zunahme ist entstanden, weil bei der Post Finance ein zusätzliches Darlehen von Fr. 500'000.- aufgenommen worden ist.

Bei den Verpflichtungen für Sonderrechnungen ist hauptsächlich die Stiftung Turm für die Zunahme von insgesamt Fr. 8'196.- verantwortlich.

Die Rückstellungen haben insgesamt um Fr. 41'808.- abgenommen.

Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen

Die Reserven verzeichnen eine Zunahme von insgesamt Fr. 73'333.-.

Eigenkapital

Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 147'061.- wird dem Eigenkapital zugewiesen. Per Bilanzstichtag weist dieses nun einen Bestand von Fr. 1'159'974.- auf, was ungefähr 16 Steueranlagenteile entspricht.

Die komplette Jahresrechnung 2010 kann unter www.roethenbach.ch eingesehen werden oder bei der Finanzverwaltung Röthenbach bezogen werden.

Legat Tschanz-Dornig Hans

Der Gemeinderat hat für das Legat Tschanz-Dornig Hans neue Weisungen erlassen. Diese ermöglichen einen einfacheren, reglementierten Zugriff auf das Legatsvermögen und sind seit dem 1. Januar 2011 in Kraft. Der Stifterwille, wie er bei der Errichtung des Legates im Jahre 1984 festgeschrieben wurde, lautet: «Das Vermögen dient zur Ausrichtung von Stipendien an Bedürftige für jede Art von Ausbildung für einen Beruf im weitesten Sinne.»

Die neuen Weisungen sowie ein Gesuchsformular können von der Homepage www.roethenbach.ch (Rubrik Downloads) heruntergeladen oder am Schalter der Finanzverwaltung bezogen werden.



Ergebnis Auswertung Umfrage Tagesschulangebote für das Schuljahr 2011/12

Das Volksschulgesetz verlangt von den Gemeinden, jährlich den Bedarf an Tagesschulangeboten abzuklären. Die Fragebogen für das kommende Schuljahr wurden kürzlich ausgewertet. Da für kein Modul genügend Interesse angemeldet wurde, bietet die Gemeinde Röthenbach im kommenden Jahr keine Tagesschulangebote an.

Schulkommission Röthenbach i. E.

aRöFe 2011

Am 24. September 2011 treffen sich Leute aus Röttenbach im Schwarzwald, aus Röthenbach im Allgäu, aus Bartholomä auf der Schwäbischen Alb und hoffentlich auch aus Röthenbach im Emmental auf dem Festgelände des Herbstfestes unseres Sportvereins.

Reserviert euch diesen Samstag nachmittag. Wir werden einen offiziellen Teil haben, der Trachtenchor wird den Anlass musikalisch bereichern und bei einem gemeinsamen Apéro wollen wir den Kontakt mit unseren Gästen pflegen.

Im LOS Rötthebach 45 vom September werdet ihr das genaue Programm finden.

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

Wir machen folgenden Aufruf:
Wer seinen Anlass / seine Veranstaltung im **Röthenbach-Kalender 2012** veröffentlichen will, muss die Angaben bis

**spätestens Donnerstag,
15. September 2011**

auf der Gemeindeverwaltung abgeben.
(Verspätete Meldungen schaffen's nicht mehr in den Kalender!)

Ende Mai 2011 Ruedi Megert
Ernst Lüthi
Fritz Amstutz



Erinnert ihr euch ans LOS Röthebach Nr. 40 und an den Titel

Die grossen Rätsel des Abfallwesens

Am Schluss dieses Artikels stand der Satz: «Ich freue mich schon, im LOS Nr. 44 berichten zu können, dass diese Rätsel gelöst sind – weil sie gar nicht mehr existieren!»

Und nun hat man Grund zur Freude: Es klappt gut mit dem Abfall und dessen Entsorgung. Nur ganz selten verwechselt noch jemand PET mit Nespresso-Kapseln und hie und da findet eine Neonröhre fälschlicherweise ihren Platz im Geschirrcontainer!



bravo

AHV-Büro Röthenbach

Für alle Röthenbacherinnen und Röthenbacher ist das AHV-Büro Röthenbach zuständig, auch wenn bei den meisten Briefen der Absender

AHV-Zweigstelle
Eggiwil - Röthenbach - Schangnau
3537 Eggwil
☎ 034 491 93 95

AHV-Büro Röthenbach
Dorf 6, 3538 Röthenbach i. E.
Tel.: 034 491 10 26
Fax: 034 491 24 16
E-Mail: ahv@roethenbach.ch

aufgedruckt ist.

Die Organisatorinnen des Tanzfestivals vom 28. bis 31. Juli 2011 möchten möglichst viel **mit uns Röthenbacherinnen und Röthenbachern zusammen** machen:



Hilfst du mit?

Der Anlass bietet die Möglichkeit, als Helferin, als Helfer in verschiedensten Bereichen dabei zu sein.

Kannst du ein Gästezimmer zur Verfügung stellen?
Fährst du einen Shuttlebus zur Bahnstation?
Verteilst du Flyer? Servierst du Getränke an der Bar?
Etc.

Der **oben abgebildete Flyer** liegt in verschiedenen Geschäften und auf der Gemeindeschreiberei auf. Darin steht alles Wissenswertes über die Möglichkeiten, am Festival mitzumachen! **Nimm einen Flyer mit!**

Stattlicher Baum gefällt



Im Staatswald Rauchgrat wurde eine über 230 Jahre alte und nicht weniger als 39 Meter lange Weissstanne gefällt.

Die Weisstanne wies einen mittleren Durchmesser von rund 1 Meter auf.



Bilder: M. Wisler

Einwohnergemeinde Röthenbach i.E.



Mit diesem Logo werden die Röthenbacher Wanderstücke gekennzeichnet sein.

Wanderstück Nr. 1 führt auf dem neuen Schul- und Wanderweg bis in die Riedmatt/Seli, den alten Weg auf den Schallenberg hinauf und über den Rauchgrat zurück ins Dorf (oder umgekehrt). Wir haben übrigens Hoffnung, dass das Trottoir von der Häbernbrücke bis zur Rauchgratstrasse diesen Herbst gebaut wird.

Papiersammlung:

Schulhaus Oberei
Donnerstag, 12. Mai 2011

Schulhaus Dorf
Freitag, 6. Mai 2011

Schulhaus Gauchern
Donnerstag, 12. Mai 2011



Neuzuzüger- abend

am Freitag, 27. Mai 2011,
in Würzbrunnen

Für Interessierte:
18.30 Uhr: Ruedi Megert verzeut us dr Gschicht vo Chiuche u Gmein; ir Chiuche Würzbrunne
19.00 Uhr: Treffpunkt Kafi Schöpfli

Zu diesem Abend sind die Zuzüger persönlich eingeladen. Es wäre schön, wenn auch viele Röthenbacherinnen und Röthenbacher dabei wären, damit wir uns kennen lernen können.

Es gibt an diesem Abend einen Unterschied zwischen den «Neuen» und den Eingessenen: Die angemeldeten Zuzüger haben einen Gutschein bekommen für ein Getränk und ein Stück Fleisch oder eine Wurst. Röthenbacherinnen und Röthenbacher müssen Fleisch oder Wurst und Getränke halt kaufen.



Der Gemeinderat unterstützt die Imker und Imkerinnen in der Gemeinde

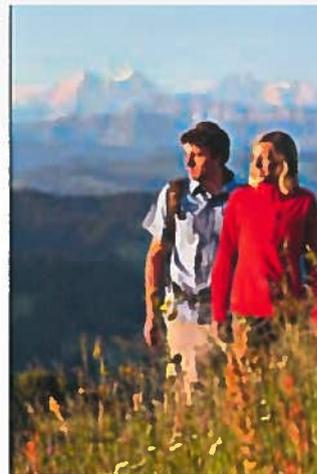
Pro Bienenvolk erstattet er einen Betrag an die Kosten für die Varroabekämpfung.

Alle «Beieler» sind im vergangenen Herbst mit persönlichem Brief orientiert worden.

Der Gemeinderat will damit zeigen, welchen Wert er der Bienenhaltung beimisst, und dankt zugleich den Imkerinnen und Imkern für ihre wertvolle Arbeit.

Tourismus Emmental; Wanderbroschüre

Liebe Wanderfreunde ...



Neu bietet Tourismus Emmental eine Wanderbroschüre an, welche nicht nur für Touristen interessante Wanderungen vorschlägt, sondern auch für Einheimische eine schöne Informationsquelle ist, einen Sonntagsausflug in der eigenen Region zu unternehmen.

Ab sofort könnt ihr die Broschüre «Wandern im Emmental» bei uns auf der Gemeindeverwaltung Röthenbach gratis beziehen oder auf der Internetseite www.emmental.ch herunterladen. Die Website bietet ausserdem nicht nur Wanderungen an, sondern auch Tipps für Ferien im Emmental.

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

Wie guet heit dir LOS 44 gläse?



FRAGE:

Mit welchem **totalen Aufwand** (nach Vornahme der zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 400'000.–) schliesst die Jahresrechnung 2010 der Gemeinde ab?

ANTWORT (genau):

Name: _____

Adresse: _____

Unter den richtigen Antworten verlosen wir zwei Einkaufsgutscheine von zwei Röthenbacher Geschäften im Wert von je Fr. 25.–.

Talon ausschneiden und bis Donnerstag, 19. Mai 2011

auf der Gemeindeschreiberei abgeben oder dorthin schicken. Pro LOS eine Antwort. Die Gewinner werden im LOS 45 aufgeführt.

Aus den 16 richtigen Antworten aus LOS Röthebach Nr. 43 wurden die Gewinner

**Martha Ramseier, vorder Naters
Ruth Rügsegger, Lippenlehn**
ausgelost.

Gesundheit – Selbständigkeit – Sicherheit beim Älterwerden

Mittwoch, 29. Juni, um 14.00 Uhr
Hotel Hirschen, Langnau

Pro Senectute, Spitex und das Regionalspital laden Sie herzlich zu folgenden Referaten ein:

Gesundheitsförderung und Prävention
Ursula Mosimann, Pflegefachfrau und Gesundheitsberaterin, ZWÄG INS ALTER, Pro Senectute Emmental-Oberaargau

Hilfe und Pflege zu Hause
Cornelia Steinmann, Geschäftsleiterin, Spitex Region Emmental

Spitalsozialarbeit: das Dienstleistungsangebot im Regionalspital
Wolfgang Scholz, Leitung Sozialdienst RSE AG

Finanzierung der Pflege zu Hause und im Heim
Esther Gerber, Sozialarbeiterin, Pro Senectute Emmental-Oberaargau

Zwischen den Referaten erwarten Sie bewegte Pausen und zum Abschluss können Sie Ihre Erfahrungen bei Kaffee, Tee und Kuchen austauschen. Die Teilnahme ist kostenlos – wir freuen uns auf Sie!

Durch den Nachmittag führt Sie: Urs Lüthi, Direktor dahlia

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

Hilfe für Familien mit Kindern

Die Stiftung «Das Leben meistern» unterstützt Schweizer Familien und Eltern mit 3 Kindern. Die finanzielle Hilfe beträgt Fr. 100.– pro Kind und pro Monat. Voraussetzung für die Unterstützung ist, dass das maximale Jahreseinkommen nicht höher ist als Fr. 60'000.– (Reineinkommen gemäss Steuerveranlagung). Bei 4 Kindern beträgt das maximale Einkommen Fr. 65'000.–, bei 5 Kindern Fr. 70'000.– usw.

Wenn Sie das Angebot interessiert, so laden wir Sie ein, wie folgt mit der Stiftung Kontakt aufzunehmen:

**Stiftung «Das Leben meistern»
p.a. Urs Schwaller, Geschäftsführer
Postfach 1363, 1701 Freiburg**

Zusätzliche Informationen

Frau Hanny Jungo, Koordinatorin
Tel.: 026 321 51 30 (jeweils Di und Fr)
Fax: 026 321 51 32
E-Mail: urs-schwaller@bluewin.ch

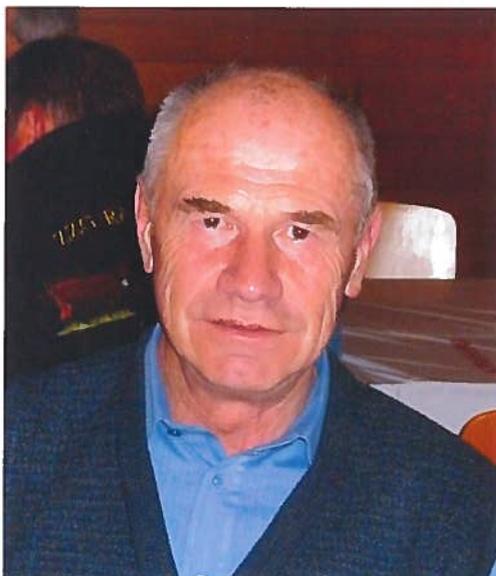
oder

Herr Roland Schmidt
Buchenweg 31, 3186 Düringen
Tel.: 026 493 35 61
Mobile: 079 569 15 96
E-Mail: roland.schmidt@rega-sense.ch



Ehrungen 2010

Am Donnerstag, 10. Februar 2011, durften in der Turnhalle «Hübeli» folgende Personen geehrt werden:



Beruf (Verleihung der
Kasthofer-Medaille):
Kindler-Bigler Ernst,
Riedmatt



Sport (Schwingen):
Christian Gerber jun.,
Rüeggsegg

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

Samstag 28. Mai 2011 9.00 – 15.00 Uhr

3. Plunder-Wundermärit

bei der AD Garage Steiner Röthenbach i.E. mit Festwirtschaft

Wer etwas zu verkaufen hat, kann am Märit selbst einen Stand herrichten und dort die verschiedensten Artikel anbieten. Der Damenturnverein übernimmt lediglich die Organisation sowie die Werbung. Der Unkostenbeitrag pro Platz (ca. 2x3m) beträgt Fr. 15.--
Es besteht die Möglichkeit einer Tischmiete für Fr. 5.-- pro Stück.

Wer sich für einen Platz interessiert, meldet sich bis am 14. Mai 2011 bei:

Regina Siegenthaler, Post, 3538 Röthenbach i.E.

Tel. 034 491 20 42

E-Mail.: sigibacher@bluewin.ch

Auf Ihre Anmeldung freut sich der
DTV Röthenbach i.E.



Röthenbach-Fahnen

Verschiedentlich wurde der Wunsch geäussert, wiederum Röthenbach-Fahnen kaufen zu können.

Wir haben Offerten eingeholt und schlagen vor: Keller Fahnen AG, Biberist, Hissfahnen, 80×80 cm, Siebdruck Superflag, Besatzband und Karabinerhaken, 2-farbig, Preis pro Stück ca. Fr. 110.– oder gleiche Qualität, aber 120×120 cm, Preis pro Stück ca. Fr. 135.–

Es wäre schön, wenn für die verschiedenen Festanlässe in diesem Jahr bald viele Röthenbach-Fahnen flattern würden!



Ausschneiden und auf die Gemeindeschreiberei Röthenbach i.E. bis 31. Mai 2011

Wir bestellen Stk. Röthenbach-Fahnen zum Preis von **Fr. 110.–** (80×80 cm)
und/oder

Wir bestellen Stk. Röthenbach-Fahnen zum Preis von **Fr. 135.–** (120×120 cm)

Name: _____

Adresse: _____

Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

Freies Männerturnen

Möchtest du dich sportlich betätigen und hast du Lust am Spiel (Hallenfussball, Unihockey, Volleyball etc.)? Dann bist du bei den Mittwoch-Turnern am richtigen Platz! Wir turnen jeweils ab 20.15 bis 22.00 Uhr.

Mach doch einfach einen Versuch und komm am Mittwochabend um 20.15 Uhr in die Turnhalle «Hübeli», Dorf, Röthenbach.

Die Mittwoch-Turner freuen sich auf dein Mitmachen.



esther
badertscher-bürgin
dipl. Pflegefachfrau
Reflexzonentherapeutin

- Fussreflexzonen-therapie nach Hanne Marquardt
- MERIMA nach Rainer Lüth
- Laser-Kristall-Narbenentstörung
- Rückenmassage nach Breuss
- Wirbelsäulen- und Gelenktherapie nach Breuss-Dorn-Fleig
- Reiki
- Matrix-Transformation

Praxisadresse:

Pfarregg 292, 3538 Röthenbach

Telefon: 034 491 19 20

Mobile: 079 514 23 91

E-Mail: e.badertscher@hotmail.com

Mitglied VRZF –

krankenkassenanerkant EMR

Wir haben die Arbeiten für die

Röthenbach-Kalender 2012 bis 2016

aufgenommen.

Er soll ab nächstem Jahr **jährlich erscheinen**. Er enthält wiederum den **Veranstaltungskalender**. Sein Preis wird **zwischen 12 und 15 Franken** betragen. Die **Röthenbacher Betriebe** werden einbezogen sein (nicht alle im 1. Jahr!).

Das Konzept sieht Kalenderblätter mit abwechslungsreicher Bildwiedergabe vor (Landschaftsaufnahmen, Sehenswürdigkeiten, aber auch Momentaufnahmen von verschiedenen Anlässen im 2011).

Fritz Amstutz aus Hünibach wird den Kalender machen.



Aus diesem Grund werden wir Fritz Amstutz während des Jahres in unserer Gemeinde antreffen.

Wir bitten, ihm freundlich zu begegnen.

Verschiedene Mitteilungen

D Boukommission vom alte Schuelhus tuet dr Umbou aluege. Im WC vor Spielgruppe seit d Käser Lydia:

„Hie sött de scho no e Bode ichecho, wos verlydet, we es Burschli öppe a Bode byslet!“



Hüsi Wäutu nimmt ds Karton, wo aus Abdeckig dert isch gläge, chly dänne u seit: Da isch es Laminat am Bode. Da cha sogar d Lehrere a Bode bislet!“

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
8. August 2011

Redaktionsteam:
Ruedi Megert, Gemeindepräsident
Ernst Lüthi, Gemeindeschreiber
Christian Bichsel, Finanzverwalter
hämpuCartoon, hanspeter kunz

Liechti Forst
leistete
einen
finanziellen
Beitrag an die
Druckkosten
dieser LOS-
Ausgabe.



Holzerei
nach Aufwand
im Akkord
und ab Stock
Jungwuchspflege
Bachverbau
Hangverbau
Waldstrassen erstellen

Liechti Forst



Fambach, 3538 Röthenbach
Natel: 079 760 85 33

LOS Röthebach

Gemeindeschreiberei
Telefon 034 491 14 05
Fax 034 491 24 16
www.roethenbach.ch

E-Mail:
gemeindeschreiberei@roethenbach.ch

Finanzverwaltung / AHV-Büro
Telefon 034 491 10 26

E-Mail:
finanzverwaltung@roethenbach.ch
ahv@roethenbach.ch